

**Budget-Sachbericht
der
Stadtbibliothek Germering
für das 1. und 2. Halbjahr 2018
<Gesamtbericht>**



0. Einleitung

2018 war für das Team der Stadtbibliothek wiederum ein arbeitsreiches Jahr, in dem auch die Bemühungen vergangener Jahre positiv zum Tragen kamen. So erfüllten sich die hohen Erwartungen an die Nutzung der LernBOXX, die Comic- und Manga-Bestände der Bibliothek nach der Neu-Präsentation und die Konsolenspiele für unterschiedliche Ziel- und Altersgruppen erzielten einen weiteren Anstieg der Entleihungen.

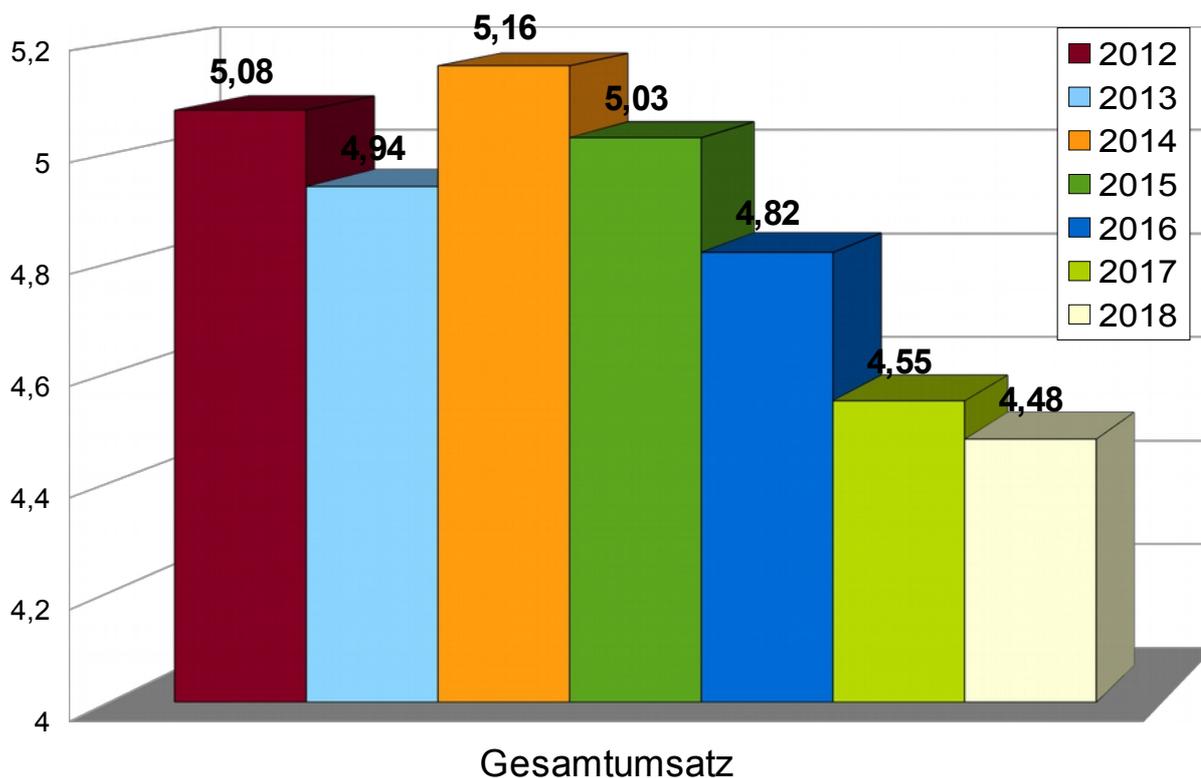
Positive aber auch kritische Rückmeldungen von Stamm-Kundinnen und -Kunden, neu angemeldeten Leserinnen und Lesern aber auch von Besucherinnen und Besuchern, der Verwaltungsspitze und dem Stadtrat haben das Team motiviert und sind Anregung für weitere Entwicklungen in der Bibliothek.

1. Zahlen des Jahres 2018

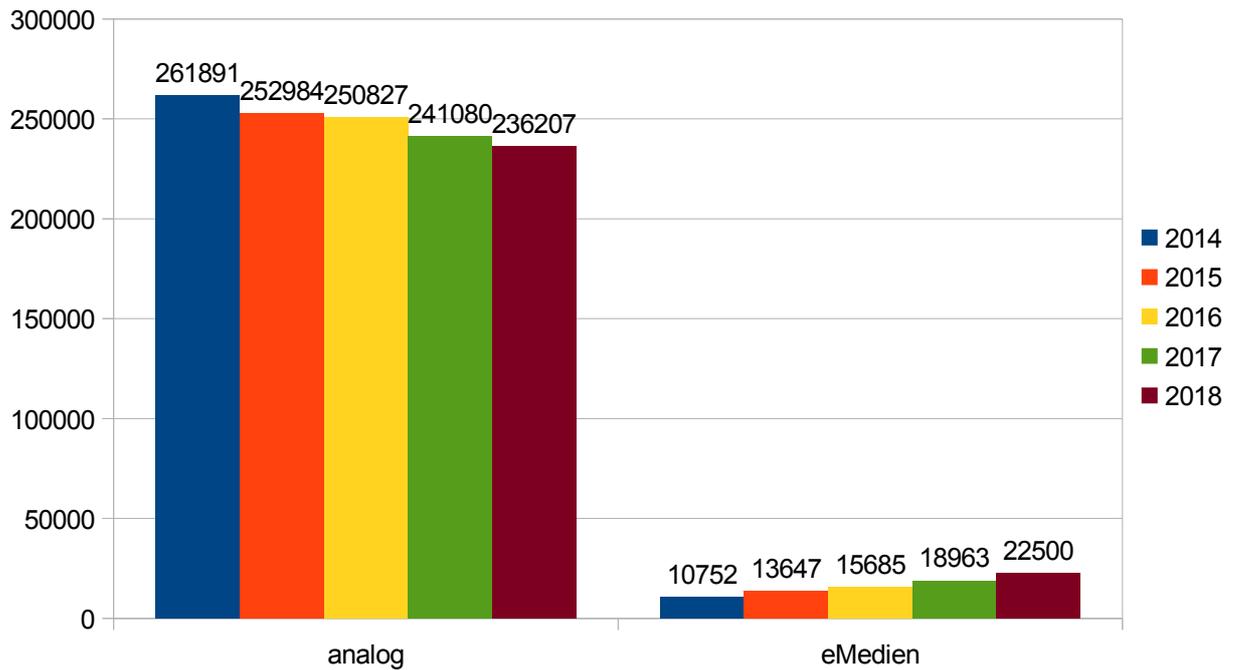
1.1 Mediennutzung und Neu-Anmeldungen 2012 bis 2018 im Vergleich:

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Analoger Medien-Bestand	52 302	52 861	52 758	51 439	52 027	52 870	52 638
Entleihungen (gesamtes Jahr, ab 2013 mit eMedien)	265 726	261 387	272 643	266 631	266 512	260 043	258 707
Neu-Anmeldungen	887	897	990	872	979	896	943

1.2 Entleihungen 2012 bis 2018 im Vergleich:



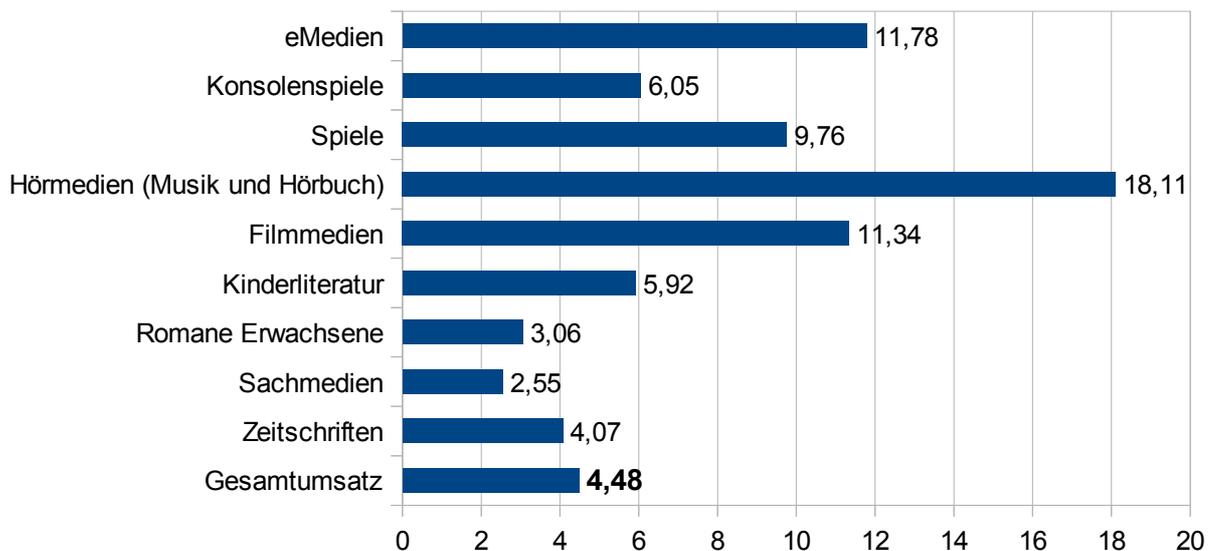
1.3 Entleihungen analoger und digitaler Medien seit 2014



Die Nutzung digitaler Medien zum Download bzw. zur Online-Nutzung (eLearning-Sprachkurse) nimmt kontinuierlich zu. Immer mehr Kundinnen und Kunden der Stadtbibliothek kennen und nutzen die digitalen Medien mit unterschiedlichen technischen Geräten wie Tablet, Smartphone, Laptop, PC oder eBook-Reader. Diese vermehrte Nachfrage wird entsprechend bei der Marktsichtung und Anschaffung digitaler Medien vom Team der Stadtbibliothek Germering berücksichtigt.

1.4 Umsatz der einzelnen Medienarten:

(Anzahl der Entleihungen : Anzahl der Medien = Umsatzfaktor)



Anmerkungen:

Die **Filmmedien**, **eMedien** und insbesondere **Hörmedien** waren 2018 besonders gefragt und wurden intensiv genutzt. Bei den Hörmedien (CDs) fällt auf, dass die Musik-CDs aufgrund der veränderten Nutzung durch Streaming-Dienste schwächer nachgefragt sind (Umsatzfaktor 2,06), die Hörbücher für Kinder und Jugendliche dagegen sehr intensiv genutzt werden (Umsatzfaktoren: Kinder-CD 10,91, Jugend-CD 6,84).

Seit 2013 bietet die Stadtbibliothek Germering in einem Verbund öffentlicher Bibliotheken, **eMedien** zum zeitlich befristeten Download an. Dem Verbund „**Digitale Bibliothek Oberbayern – DigiBObb**“ gehörten Ende 2018 weiterhin zwölf öffentliche Bibliotheken an.

Die seit 2017 angebotenen eLearning-Sprachkurse in Deutsch als Fremd-/Zweitsprache, Englisch, Italienisch, Spanisch und Französisch wurden weiterhin rege genutzt. Die pro Jahr veranschlagten 5.000 Kurs-Lizenzen waren ausreichend kalkuliert und müssen für 2019 nicht erweitert werden.

Es ist weiterhin feststellbar, dass die von der Stadtbibliothek Germering angebotenen digitalen Medien sehr stark genutzt werden. Dagegen gehen die Entleihungszahlen der konventionellen ("analogen") Medien kontinuierlich zurück. Im Vergleich zu 2017 verringerte sich die Zahl der analogen Entleihungen aus der Bibliothek um **2,0%**, die der eMedien stieg um **17,5%**.

1.5 Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit / Leseförderung und Veranstaltungen im gesamten Jahr 2018:

	Anzahl	Besucher*innen (ca.)
Ausstellung	11	1100
Lesung für Kinder und Jugendliche	2	50
Lesung / Vortrag für Erwachsene	22	440
Führung für Schulen, Kindergärten, Hortgruppen und andere Gruppen	20	500
Bilderbuchkino für Kinder	32	800
Vorlesen für Kleinkinder	50	500
Literaturaktion für Kinder im Kindergartenalter (Vorlesen + Basteln)	2	20
Aktion im Oster- und Sommer-Ferienprogramm	7	70
Buch- und Zeitschriften-Flohmarkt der Stadtbibliothek	3	2100
Aktion „Schuleinschreibung“	1	30
ARD-Radionacht in der Kinderbibliothek	1	10
Lese-Nikolaus Projekt mit der Theresen-Grundschule	1	10
Projektwoche „Bauen & Konstruieren“ mit der Theresen-Grundschule	1	125
Sonstige Veranstaltungen (Interkultureller Treff, Seniorenliteratur, vhs-Literaturkreis, Spieletreff, Workshops, Vorlesewettbewerb, Preisverleihungen...)	86	639
Summe der Veranstaltungen	239	6394

Anmerkungen:

Die Stadtbibliothek bot im Laufe des Jahres 2018 zahlreiche Veranstaltungen an, die auch in finanzieller und organisatorischer Kooperation mit Bildungspartner*innen (Synergie) durchgeführt wurden. 2019ff soll diese enge Zusammenarbeit weiter ausgebaut werden.

Zudem ist es dem Team der Stadtbibliothek ein Anliegen, Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche möglichst kostenlos oder mit moderatem Eintritt anzubieten. Damit wird ein niederschwelliges Angebot geschaffen, dass auch Kinder aus finanziell schwachen Familien oder Familien mit Migrationshintergrund ansprechen soll.



Osterferien-Programm → Büchertaschen gestalten

2. Bibliotheksteam

Praktika

Im gesamten Jahr 2018 absolvierten 11 Schülerinnen und Schüler, Auszubildende und eine angehende Studentin ein Praktikum in der Stadtbibliothek. Die Dauer der Praktika differierte zwischen einem (Schnupper)Tag und einer bzw. vier Wochen.

Ausbildung

Die Stadtbibliothek Germering ist anerkannter Ausbildungsbetrieb und bildet im dualen System zur / zum „Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste“ aus. Im September 2018 begann für einen jungen Mann eine neue dreijährige Ausbildung, die in Zusammenarbeit mit der Personalverwaltung der Stadt bis zum Examen Juli 2021 dauern wird.

3. Digitale Bibliothekstechnik

Umfangreiche IT-Wartungsarbeiten → Bibliothek geschlossen vom 03. bis 08.09.2018

Am 01.06.2018 fiel in der Innenstadt Germerings für mehr als 15 Minuten der Strom aus, betroffen war auch die Bibliothek. Das IT-System der Stadtbibliothek wies seither leichte Störungen bei der Datenverarbeitung und in den Reaktionszeiten des Servers auf. Zwar

kam es nie zu einem Datenverlust oder Zusammenbruch des Systems, jedoch wurde insbesondere während der Ausleihe eine verlangsamte Verarbeitung von Vorgängen registriert.

Daher wurde beschlossen, in der ersten Septemberwoche keine Öffnungszeiten anzubieten und stattdessen mit internen und externen IT-Experten das Problem zu lösen.

Durch Fernwartung und Arbeiten vor Ort wurden die Verbindungen zwischen dem hauseigenen Server, virtuellen Maschinen und dem Netzwerk überprüft. Gravierende Fehlfunktionen konnten nicht entdeckt, der Fehler jedoch auch nicht konkret lokalisiert werden.

Seit dieser Maßnahme läuft das System insgesamt stabiler, jedoch wird mit dem geplanten Umbau der IT-Struktur im Herbst 2019 die mögliche Ursache hoffentlich komplett beseitigt.

Gründe für diesen notwendigen Umbau sind u. a. :

- Verschleiß und fehlende Aufwärtskompatibilität der seit 9 und mehr Jahren eingesetzten Komponenten und Soft- und Hardware
- Einstellung des (sicherheits)technischen Supports für Windows 7 ab 2020

4. Organisatorisches

Projektwoche „Bauen und Konstruieren“ mit der Theresen-Grundschule

Im Juli fand – inspiriert durch die Bauarbeiten am Schulgebäude – eine Projektwoche in der Theresen-Grundschule statt. Die Stadtbibliothek beteiligte sich gerne an diesem besonderen Angebot für die Schülerinnen und Schüler und lud jeden Tag zu einem „Bauen-und-Konstruieren-Workshop“ in die Bibliothek ein. Drei vierte und zwei dritte Klassen konnten das Thema spielerisch, kreativ und anspruchsvoll in einer Stationenrallye bearbeiten:

- Brücken konstruieren mit einer Tablet-App
- Wissens-Quiz mit Kinder-Sachbüchern „Konstruierst du schon - oder planst du noch?“
- Domino-Strecken bauen
- Mini-Holz-Katapult basteln und mit Zielscheibe anwenden
- komplexe Lego-Konstruktionen nachbauen



Diese Projektwoche kam bei den Schülerinnen und Schülern und dem Lehr-Kollegium sehr gut an, so dass eine erneute Einbindung der Bibliothek in Zukunft von beiden Kooperationspartnern gerne wieder realisiert wird.

Einsatz von Security ab Dezember 2018

Die Stadtbibliothek Germering ist durch ihre zentrale Lage, das attraktive Gebäude mit vielfältigen Angeboten und die umfangreichen Öffnungszeiten ein stark frequentierter Ort. Es kommen Kundinnen und Kunden der Bibliothek zum Entleihen von Medien und Besucherinnen und Besucher aller Altersgruppen, die das Medien-Angebot und W-Lan vor Ort nutzen und die Bibliothek als Lernort in Anspruch nehmen. Das Konzept „Bibliothek als offenes Haus und niederschwelliges kommunales Angebot“ wird vom Team der Stadtbibliothek konzipiert und realisiert.

Die Stadtbibliothek hat sich auch zu einem Treffpunkt von Jugendlichen entwickelt, die mit dem Angebot und den Regeln der Bibliothek nicht vertraut sind und diese auch mutwillig ignorieren. Durch diese Gruppen wurde besonders in den Nachmittagsstunden der Betrieb massiv gestört:

- hohe Lautstärke
- Sachbeschädigungen im Haus
- Hinterlassen von Müll
- Konflikte mit Bibliothekskundschaft und insbesondere dem Team der Bibliothek
- Belagerung von Aufenthaltsbereichen wie dem Lesecafé, der Terrasse oder der Kinderbibliothek
- Konsum von warmen / intensiv riechenden Speisen
- verbale Bedrohungen des Bibliothekspersonals
- Weigerung, nach einem Hausverweis / Hausverbot die Bibliothek zu verlassen
- Zusammenrottung vor dem Haupteingang der Bibliothek, so dass Kundschaft verunsichert wurde

Im Sommer wurden daher mit allen sozialpädagogischen Kräften der Stadt Germering ein Round-Table-Gespräch über die Lage und mögliche sinnvolle Reaktionen geführt. Zudem ließ sich das Bibliotheksteam vom Jugendkontakt-Beamten der PI Germering beraten.

Es wurde gemeinsam mit der Stadt Germering entschieden, ab Dezember 2018 bis voraussichtlich Ende März 2019 eine Security-Fachkraft in den Nachmittagsstunden (Di bis Fr von 15.00 bis 19.00 Uhr) einzusetzen:

- kontinuierliche Rundgänge durchs Haus
- mündliche Hinweise auf das korrekte Verhalten in der Bibliothek
- mündliche Hausverweise nach eklatantem Fehlverhalten von Besucherinnen und Besuchern und Durchsetzung des Hausverweises
- Augenmerk auf mögliche Diebstahlversuche

Seither hat sich die Situation deutlich verbessert. Die Security-Fachkraft unterstützt das Bibliotheksteam bei der Kommunikation und Durchsetzung der Regeln, die ein gutes Miteinander aller Besucherinnen und Besucher ermöglichen.

Umfrage zu Social Media-Kommunikation

Die Stadtbibliothek Germering möchte ab 2019 über Social-Media mit den Kundinnen und Kunden kommunizieren und Öffentlichkeitsarbeit betreiben. Um die Nutzung und die Anforderungen an das zukünftige Social-Media-Angebot zu ermitteln, wurde von Herbst bis Jahresende 2018 eine digitale und analoge Umfrage durchgeführt.

Die Ergebnisse sind dann Grundlage des zukünftigen Angebots. Kriterien wie Inhalte, Nutzungsdauer, Datensicherheit, Aufwand der Bibliothek für das Erstellen der Social-Media-Kommunikation und Einbindung in das Konzept der Öffentlichkeitsarbeit der Bibliothek sind zu berücksichtigen. Eine Arbeitsgruppe mit vier Mitarbeiter*innen wertet zur Zeit die Umfrage aus und wird dann in Abstimmung mit der Bibliotheksleitung und der Stadt Germering ein tragfähiges Konzept entwerfen.

Ankauf von zwei Indoor-Bäumen

Durch Bauarbeiten im Untergeschoss und Parasitenbefall eines Baumes mussten in den vergangenen Jahren zwei große Indoor-Bäume in der Stadtbibliothek entsorgt werden. Eine Neuanschaffung wurde nötig, da diese Großpflanzen sowohl für das (zu trockene) Raumklima als auch die Akustik des Innenraums wichtig sind. Seit Herbst 2018 verfügt nun die Stadtbibliothek über einen ca. 3 Meter hohen Drachenbaum auf <E1> und einen ca. 5 Meter hohen Bucida-Buceras-Baum im <UG>. Die Kosten für diese Anschaffung waren im Budget 2018 bereits veranschlagt.



5. Planungen / Ideen / Visionen

Die Bibliothek als Lernort

Bibliotheken galten früher als eine Art „Medien-Tankstelle“, die sich über Bereitstellung und Entleihung von analogen Medien definierten. Seit mehreren Jahren verändert sich jedoch der gesellschaftliche Rahmen und die Anforderungen, die an Bibliotheken gestellt werden:

Die Bibliothek funktioniert als

- Lernort für Einzelne, Lerngruppen und Coaches
- Aufenthaltsort für die Nutzung von Medien vor Ort (analog und digital)
- Anbieter eines differenzierten multimedialen Medienbestandes
- Vermittlerin von relevanten Informationen für Ausbildung, Beruf und Freizeit
- Ort für kulturelle / literarische Live-Veranstaltungen
- Kommunikations- und Integrationsort für alle Teile der Bevölkerung

Der Medienbestand im Gebäude der Stadtbibliothek wird weiterhin eine große Bedeutung haben, wird jedoch zukünftig durch eine schrittweise Neukonzeption den Veränderungen angepasst. Das Team der Stadtbibliothek Germering hat beschlossen, nicht ausreichend genutzte Bestände schrittweise zu reduzieren und stattdessen neue Lern- und Aufenthaltsbereiche zu schaffen. Ein differenzierte Medienbestand, digitale Angebote, Lern-

und Aufenthaltsbereiche sollen möglichst viele Menschen mit unterschiedlichen Bedürfnissen ansprechen.

Zur Zeit wird ein Konzept, das auch auf internen Statistiken zur Mediennutzung beruht, erstellt. Zudem sind Angebote für Schülerinnen und Schüler wie das „Late Night Learning“ angedacht. Darunter versteht man die Öffnung der Bibliothek vor Schulabschlussprüfungen, um Schülerinnen und Schülern einen adäquaten Lernort anzubieten.

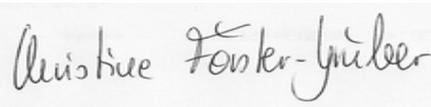
Über die Planungen und Ergebnisse dieser Projekte wird entsprechend berichtet.

Neugestaltung des Romanbereichs <E1>

In den vergangenen Jahren wurde unter Leitung des städtischen Bauamtes jedes der fünf Stockwerke der Stadtbibliothek mit neuen energiesparenden Leuchtmitteln versehen und nach nunmehr 25 Jahren Publikumsverkehr renoviert. Das 2013 renovierte Stockwerk <E1> soll 2019 mit neuen Möbeln versehen werden, die zum Verweilen einladen. Angedacht ist, ein neues Raumkonzept, in dem die Regale mit Romanen, Hörbüchern, fremdsprachiger Literatur und Sondergruppen wie „Lyrik“, „Bavarica“ oder „Leichte Sprache“ nicht mehr in Reihe gestellt und Plätze zum Lesen und Verweilen definiert werden.

Die bestehende Möblierung soll um attraktive bequeme Sitzmöglichkeiten und moderne Präsentationsmöbel ergänzt werden. Dazu wurde bei der Staatsregierung Bayern für 2019 ein Zuschuss beantragt, der voraussichtlich positiv beschieden wird.

Berichterstattung:



Christine Förster-Grüber
Bibliothekslitung

14.02.2019

„Man muss sich durch die kleinen Gedanken, die einen ärgern, immer wieder hindurch finden zu den großen Gedanken, die einen stärken.“

Dietrich Bonhoeffer (1906-1945, deutscher Theologe, Widerstandskämpfer in der Zeit des Nationalsozialismus)